



8. Juli 2016

Pressekontakt:

Jacqueline Schultz (K&S Unternehmenskommunikation)

Telefon: 0 42 64 / 83 09 - 141

E-Mail: [schultz@ks-unternehmensgruppe.de](mailto:schultz@ks-unternehmensgruppe.de)

Sören Bohlmann (Residenzleitung)

Telefon: 04 21 / 27 63 - 501

E-Mail: [findorff-hl@ks-unternehmensgruppe.de](mailto:findorff-hl@ks-unternehmensgruppe.de)

## Pressemitteilung

### In Findorff entsteht maritime Sole-Oase

#### K&S Seniorenresidenz investiert 42.000 Euro in neues Therapieangebot

BREMEN-FINDORFF. Die K&S Unternehmensgruppe investiert aktuell 42.000 Euro in die Modernisierung ihrer Seniorenresidenz in Bremen-Findorff. Im Fokus der Umbaumaßnahmen steht ein neues Therapieangebot, das unter dem Begriff „maritime Oase“ gesundheitsfördernde Sole-Inhalationen ermöglicht.

Seit Ende Juni laufen die Umbaumaßnahmen. Für die neue Sole-Therapie wurde ein Zimmer zunächst komplett entkernt. „Ziel ist, das rund 18 Quadratmeter Areal in eine Art Inselstrand zu verwandeln“, erklärt Bauleiter Steffen Huth vom projektverantwortlichen K&S-Tochterunternehmen Elbe-Bau. Hierzu werden umlaufende Fototapeten den Blick aufs offene Meer suggerieren. Ein Boden in rustikaler Holzsteg-Optik, maritime Dekoration und eine Akustikanlage für Wellenrauschen und Möwen komplettieren den Eindruck eines Inselaufenthalts, der auf vier Lounge-Sesseln aus Holz genossen wird. Für die typisch salzhaltige Seeluft sorgt ein spezieller Sole-Vernebler, der mittels Ultraschall mikrofneine Mineralnebelteilchen erzeugt. Huth: „Der Sprühnebel wird durch mehrere

dezente Diffuser in der Wand verströmt. Die Anlage selbst befindet sich versteckt in einem Nebenraum.“

Mit dem Bau der Sole-Oase zielt das Unternehmen auf eine noch höhere Bewohnerzufriedenheit. „Die positiven Effekte des Seeklimas sind seit Langem bekannt“, verweist Residenzleiter Sören Bohlmann auf die gesundheitsfördernde Wirkung, insbesondere bei Atemwegs- und Hauterkrankungen. Zusätzlich werde der Zellstoffwechsel aktiviert und Stress abgebaut. „20 Minuten reichen bereits aus.“

In historischen Zeiten als Kuraufenthalte im Seebad von Ärzten allzu gern verordnet, erlebt die Sole-Inhalation in den Augen Bohlmanns gerade in jüngster Zeit wieder ein Comeback. „Vor allem in Form von nachgeahmten Salzgrotten.“ Seines Wissens einzigartig in Bremen sei aber der maritime Ansatz. „Wir wollten bewusst nicht die Enge einer Salzgrotte, sondern die Weite des Meeres betonen – quasi wie ein Spaziergang an der salzigen Nordsee.“

Bis zur Fertigstellung rechnet Bauleiter Huth noch mit sieben bis acht Wochen. „In Teilbereichen der Residenz werden wir noch zusätzlich Böden und Wände erneuern. Ende August sollten aber alle Maßnahmen abgeschlossen sein.“ Die Sole-Oase werde damit spätestens Anfang September offiziell eröffnen.



Die Animation zeigt, wie die künftige Sole-Oase in der K&S Seniorenresidenz Findorff aussehen wird.

### **K&S Seniorenresidenz Bremen-Findorff**

Eröffnung: Mai 2005  
Pflegeplätze: 138 Pflegeplätze, verteilt auf 98 Einzel- und 20 Doppelzimmer  
Mitarbeiter: rund 120